

## Neues aus dem Bildarchiv

In den zurückliegenden Monaten erreichte uns von Mitgliedern und ehemaligen Kollegen eine Vielzahl von Fotos, die unser Bildarchiv zur Stuttgarter Polizeigeschichte weiter ergänzen und vervollständigen.

Auch Angehörige von verstorbenen Kollegen, die uns die Bilder zum Großteil im Original oder zum Digitalisieren überlassen haben, trugen maßgeblich zum Ausbau des Bildarchivs bei.

So haben wir u.a. aus dem Nachlass des ehemaligen Kollegen Wolfgang Kirchdorfer eine Anzahl von Aufnahmen als Angehöriger bei den „Raureitern“ erhalten.



Von unserem Vereinsmitglied Manfred Braun, zuletzt Leiter des Polizeireviere Untertürkheim, erreichten uns eine Vielzahl von historisch bedeutsamen Aufnahmen aus den 50er und 60er-Jahren, die auch perfekt beschriftet und somit mühelos historisch einzuordnen sind . .



Auch der hochbetagte ehemalige Stuttgarter Kripo-Chef , Leitender Kriminaldirektor i.R. Kurt Frey, überließ uns ein interessantes Fotoalbum, das er vom berühmten Stahlnetz-Regisseur Jürgen Roland anlässlich der Verfilmung der Entführung und Ermordung des 9-jährigen Joachim Goehner überreicht bekommen hat.



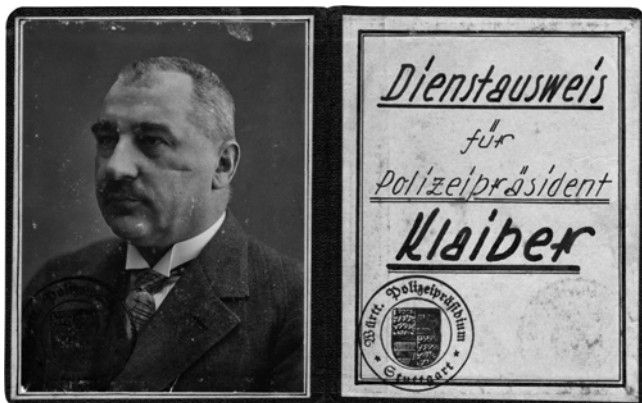
Über unsere Homepage wurde vor einigen Wochen der Sohn des verstorbenen Kollegen Eugen Messerschmidt (bis zur Zurruesetzung bei der Verkehrsüberwachung) auf unseren Verein aufmerksam und stellte uns das Fotoalbum seines Vaters mit tollen Fotos aus der Nachkriegszeit der Stuttgarter Schutzpolizei für unser Archiv zur Verfügung.



Ende letzten Jahres haben Kai Hösel und Pit Schühlen im Hauptstaatsarchiv Stuttgart den dort eingelagerten beruflichen Nachlass des ehemaligen Stuttgarter Polizeipräsidenten Rudolf Klaiber gesichtet.



Neben Schriftverkehr, Urkunden und Fotografien befand sich darunter auch dessen ehemaliger Dienstaussweis.



Pit Schühlen  
Bildarchivar